

Kirchliches Hilfswerk dankt Hennefern für gebrauchte Handys

Von Matthias Ennenbach

7. Juni 2024, 17:27

Das katholische Hilfswerk „Missio“ (Aachen) hat sich bei den Hennefern für die jahrelange Teilnahme an der Handy-Sammelaktion bedankt. Inzwischen konnten bundesweit mehr als 450.000 Altgeräte recycelt und wiederverwendet werden – ein enormer Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung und zur Unterstützung von Hilfsprojekten.

Die Hennefer Sammelaktion kam zwischenzeitlich ins Stocken, weil der Transport der Geräte mit dem Postversand nicht mehr möglich war. Nachdem er von den Transportproblemen erfahren hatte, schaltete sich der Diakon in Ausbildung, Matthias Ennenbach, ein und bot sich an, die Altgeräte regelmäßig nach Aachen mitzunehmen. Das brachte die Aktion erneut in Schwung. Inzwischen macht sich der gesamte Pfarrverband Geistingen, Hennef und Rott dieses Anliegen zur Aufgabe.

Altgeräte können weiterhin im Vorraum der Pfarrkirche St. Simon & Judas sowie in der Werkstatt „Handy Rhein-Sieg“ auf der Frankfurter Str. 90a in Hennef abgegeben werden. In Geistingen steht eine Sammelbox am Schriftenstand, und man kann die Handys im Pastoralbüro abgeben.

Das Bild zeigt Matthias Ennenbach bei der Übergabe der Dankurkunde an die stellvertretende Vorsitzende der Kolpingsfamilie, Regina Meyer.

Nähere Informationen über die Sammelstellen sowie über die Aufarbeitung und Verwertung auf der Homepage der Kolpingsfamilie Hennef.



